

Sprechzettel¹

für die Beratungen zum Haushaltsentwurf 2022 des MJEV in der gemeinsamen Sitzung des Finanzausschusses, Innen- und Rechtsausschusses sowie Europaausschusses

am 01.11.2021

Anrede,

trotz der finanziellen Herausforderungen für den Landeshaushalt im Zusammenhang mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie ist es auch mit dem Haushaltsentwurf für 2022 wieder gelungen, eine Reihe von Akzenten für mein Ressort im Einzelplan 09 zu setzen. Dabei will ich nicht verschweigen, dass es in der Nachschiebeliste noch einer Reihe von Korrekturen bedarf und einige unabweisbare Bedarfe zu decken sein werden.

In unserem Kernbereich – der Justiz – liegen die Haushalts-Schwerpunkte naturgemäß im **Personalbereich**. Hervorheben will ich an dieser Stelle die im Bereich des **Justizvollzuges** zusätzlich für 2022 etatisierten Stellenmehrbedarfe: Der nach dem schleswig-holsteinischen Landesstrafvollzugsgesetz vorgesehene Ausbau der sozialtherapeutischen Behandlung von Strafgefangenen sieht die Vorhaltung entsprechender Einrichtungen in den Justizvollzugsanstalten vor. Für die Inbetriebnahme der **sozialtherapeutischen Abteilung** in der Justizvollzugsanstalt Neumünster sollen mit dem vorliegenden Haushaltsentwurf daher **16** Stellen neu geschaffen werden. Daneben hat die im Januar 2020 bekanntgegebene **Personalbedarfsanalyse** einen Netto-Mehrbedarf für den Justizvollzug von rd. 85 Vollzeitkräften ergeben. Für 2022 ist in der Folge vorgesehen, die gemäß Gutachten vorgesehenen **11** zusätzlichen Stellen zur Verfügung zu stellen. Schließlich soll auch der durch die Arbeitszeitverkürzung für ältere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im **Wechselschichtdienst** resultierende Stellenbedarf ausgeglichen werden. Dafür sieht der Haushaltsentwurf 2022 weitere **24** Stellen im allgemeinen Vollzugsdienst vor.

¹ Es gilt das gesprochene Wort.

Gemäß den Festlegungen aus dem Koalitionsvertrag sind mit der letzten Tranche zur Stärkung der Staatsanwaltschaften schließlich auch **6 neue Stellen für Staatsanwältinnen und Staatsanwälte** in 2022 berücksichtigt worden.

Mit zusätzlich bereitgestellten Mitteln in Höhe von knapp **200.000 Euro** können im gesamten Geschäftsbereich zusätzliche **Beförderungschancen für 2022** ermöglicht werden, indem insgesamt 66 Planstellen und Stellen gehoben und darüber hinaus 12 Planstellen mit Amtszulagen ausgestattet werden.

Zum **Sachhaushalt** will ich exemplarisch auf folgende zwei Vorhaben im Entwurf für 2022 hinweisen:

1. In Kooperation zwischen meinem Haus, dem Innenministerium und dem Sozialministerium sowie der World Childhood Foundation soll in Flensburg das Modellprojekt eines **Childhood-Hauses** etabliert werden, um insbesondere von Gewalt betroffenen Mädchen und Jungen im Zusammenhang mit Ermittlungs- und Gerichtsverfahren als zentrale Anlaufstelle für eine kindgerechte Befragung und Untersuchung zu dienen. Neben der Anschubfinanzierung durch die Foundation beabsichtigt das Land sich ab 2022 zunächst für einen Zeitraum von fünf Jahren mit bis zu 100.000 Euro zu beteiligen; die haushaltstechnische Abwicklung wurde mittlerweile zwischen dem Innenministerium und meinem Haus für die Nachschiebeliste in der Form abgestimmt, dass wir uns diesen jährlichen Förderbetrag teilen werden.
2. Der Wegfall von EU-Mitteln im Bereich der **Bildung und Qualifizierung jugendlicher Strafgefangener** im Justizvollzug soll kompensiert und durch zusätzliche Angebote ergänzt werden. Aus diesem Grund wird der Ansatz für Zuschüsse an Bildungsträger zur Förderung der beruflichen Orientierung und Qualifizierung von Strafgefangenen zur Integration in den Arbeitsmarkt mit dem Haushaltsentwurf 2022 um ca. 800.000 Euro aufgestockt.

Lassen Sie mich an dieser Stelle noch ein paar Worte zu den aktuellen Herausforderungen im Justizhaushalt sagen: Wir haben in den ersten neun Monaten dieses Jahres bereits über **850.000 Euro für Corona-bedingte Ausgaben** im gesamten Geschäftsbereich aufgewendet.

Daneben sind für die Interimsunterbringung des gesperrten Westflügels vom **Amtsgericht Pinneberg** allein **Büro-Beschaffungsbedarfe mit aktuell rund 182.000 Euro** umzusetzen. Die Finanzierung dieser und weiterer Ausgaben kann durch das verantwortungsvolle Umschichten innerhalb meines Einzelplanes von den Kolleginnen und Kollegen vor Ort ermöglicht werden. Dafür gilt ihnen mein ausdrücklicher Dank.

Im Ergebnis halte ich fest: Der **Haushalt für meinen Geschäftsbereich** soll **in 2022** durch den vorliegenden Entwurf mit **Augenmaß** fortentwickelt werden. Wie bereits eingangs erwähnt werde ich zur **Nachschiebeliste** gewisse Nachsteuerungen in das Haushaltsverfahren einbringen. Insb. soll auch im Personalbereich der dringliche Bedarf in den **Serviceeinheiten und dem Justizwachtmeisterbereich** bedacht werden.

Über Ihre Unterstützung im weiteren parlamentarischen Verfahren würde ich mich freuen und danke für Ihre Aufmerksamkeit.